

**Zur Feier des Geburtstags Sr. Majestät des Königs**  
 wird heutige **Mittwoch**, den **12. Decbr.**,  
 Abends halb 8 Uhr,  
 im **Subold'schen Saale**

# EIN CONCERT

stattfinden, gegeben vom Stadtmusikchor und dem Männergesangsverein, dessen Reinertrag zum Besten einer

Christbescheerung für arme Kinder dienen soll.

## Programm des Concerts.

Erster Theil:

- 1) Ouverture zur Oper Fidelio, von Beethoven.
- 2) Der Herbst am Rhein. Männergesang mit Orchesterbegleitung, von Jos. Pannp.
- 3) Pas de trois aus der Oper Tell, von Rossini.
- 4) „Eine Mühle seh ich blinken“. Männergesang von Zöllner.
- 5) „Studenten und Philister“. Doppelchor von J. Otto.

Zweiter Theil:

- 6) Ouverture zu Oberon, von Carl Maria v. Weber.
- 7) Der Bergmann. Männergesang mit Orchester von Rüden.
- 8) Wanderlied. Männergesang von Becker.
- 9) Concertscene von Reissiger.
- 10) Das Schuhdrücken. Männergesang von Schäffer.
- 11) Sachsenlied mit Orchesterbegleitung. (Text von Windisch.)

Nach Beendigung des Concerts **Ballmusik**, deren Betrag für das Stadtmusikchor bestimmt ist.

Die drückenden Zeitverhältnisse werden zu diesem Weihnachten namentlich einer gewiß sehr großen Zahl armer Kinder keinen Christbaum leuchten lassen und ich bitte daher, daß dem obigen milden Zwecke auch dieses Jahr die überaus freundliche Theilnahme geschenkt werden möge, welche mich seither immer in den Stand gesetzt hat, den Kindern unserer so schwer bedrängten Armen eine Weihnachtsfreude zu bereiten.

Frankenberg, den 12. Decbr. 1855.  
 Brgmstr. **Stöckel.**

Nicht zu übersehen!



Nächsten Freitag und Sonntagabend, zur Recrutirung, wird in der Sarküche Schweines-, Rinder- und Gänsebraten, Karpfen und Rindfleisch mit Gemüse verspeißt.

J. G. Nerge.

Selbsterbaute und gepflückte Franz-Stettiner und weinsaure Aepfel, empfiehlt zum bevorstehenden Christfeste billigt  
 Wittwe **Hendt** in der Schuhmachergasse.

## Gute Speise-Kartoffeln

sind zu verkaufen, à Scheffel 1 *R<sub>g</sub>* 15 *Scr*, bei **Heinrich Pönisch** auf der Neustadt.

### EMPFEHLUNG.

Ich habe vorräthig und empfehle: eine sehr große Auswahl eleganter Briefpapiere, gepreßt und ungepreßt, weiß, farbig und mit Goldverzierungen, ferner feine Gratulationskarten und Neujahrskarten in verschiedenen Dessins, wie auch sehr moderne Visitenkarten. Ich sichere die billigsten Preise zu.

C. G. Rossberg.

### Marktpreise.

Leipzig, am 8. December 1855. Weizen 9 Thlr. bis 9 Thlr. 15 Ngr., Roggen 8 Thlr. 25 Ngr. bis 7 Thlr. 7 Ngr. 5 Pf., Gerste 4 Thlr. 12 Ngr. 5 Pf. bis 4 Thlr. 20 Ngr., Hafer 2 Thlr. 8 Ngr. bis 2 Thlr. 12 Ngr. 5 Pf., Erbsen 6 Thlr. 5 Ngr. bis 7 Thlr.

Die Kanne Butter 128 Pf. bis 136 Pf. Eingebracht wurden: 351 Schfl. Weizen, 555 Schfl. Roggen, 438 Schfl. Gerste, 33 Schfl. Hafer, 33 Schfl. Erbsen, Summa: 1410 Schfl.

Chemnitz, am 8. December 1855. Weizen 9 Thlr. 10 Ngr. bis 10 Thlr., Roggen 7 Thlr. bis 8 Thlr. 5 Ngr., Gerste 4 Thlr. 10 Ngr. bis 4 Thlr. 25 Ngr., Hafer 2 Thlr. 12 Ngr. bis 2 Thlr. 16 Ngr., Erbsen 7 Thlr. 15 Ngr. bis 8 Thlr.

Die Kanne Butter 155 Pf. bis 160 Pf. Eingebracht wurden: 77 Schfl. Weizen, 728 Schfl. Roggen, 579 Schfl. Gerste, 222 Schfl. Hafer, 52 Schfl. Erbsen, Summa: 1658 Schfl.

### Leipziger Course am 10. December 1855.

Louisd'ors 9  $\frac{1}{2}$  *g* (pr. Stück 5 *R<sub>g</sub>* 14 *Scr* 4  $\frac{3}{4}$  *oz*). K. russ. wicht. Imperials 5 *R<sub>g</sub>* 14 *Scr* 10 *oz*. Holländische Ducaten 5  $\frac{1}{2}$  *g* (pr. Stück 3 *R<sub>g</sub>* 5 *Scr* 1  $\frac{1}{2}$  *oz*). Kaiserliche 6 *g* Breslauer und Passir-Ducaten — — Conventions-10- und 10-Kreuzer 3  $\frac{1}{2}$  *g*. Wiener Banknoten 93  $\frac{1}{2}$ .

